

## Informationen für Einsatzorte mit Betreuungsaufgaben

Zielgruppe	Ältere Menschen, die eine umfassende Betreuung zuhause benötigen
Bedingungen	Ein soziales Umfeld (Ehepartner, Angehörige) ist nebst der zu betreuenden Person kontaktierbar und kooperativ. Interesse an anderen Kulturen Bereitschaft einen aktiven Beitrag zur Integration von Flüchtlingen zu leisten Behandlungspflege (Medikamente, Verbandwechsel etc.) wird durch eine Spitex oder die Familie sichergestellt Regelmässige Ruhepausen sowie die Einhaltung einer 8.5 Stunden Tages-Präsenz für die Praktikanten sind sichergestellt.
Kosten	CHF 3'660.00 monatlich für 140 Stellenprozente, exkl. MwSt. GAV reglementierte Zusatzkosten oder Abzüge werden separat verrechnet
Praktikanten/innen	Werden begleitet durch Coaching-Besuche sowie einem obligatorischen E-Learning. Passt eine Praktikant/in nicht zur Familie oder ist das Verhalten unangemessen, wird sofort reagiert und die Praktikant/in ausgewechselt.
Vertrag Praktikanten	Die Praktikanten werden über Goldstück@Home angestellt und begleitet. Goldstück@Home hat eine Personalvermittlungs- und Verleihbewilligung und ist für Entrichtung aller Sozialleistungen verantwortlich.
Vertrag Familie	Während der Praktikumszeit wird ein Vertrag zwischen Goldstück@Home AG sowie der Einsatzfamilie abgeschlossen. Die Minimaleinsatzdauer beträgt drei Monate. Ein Depot oder Garantieübernahme seitens Gemeinde für mind 3 Monate muss im Vorfeld geleistet werden. Nach Ende der Praktikumszeit kann die Familie die Praktikanten/innen direkt anstellen. Für die Vermittlung wird eine einmalige Gebühr von CHF 1'200 entrichtet. Möchte die Familie die Mitarbeiterin nicht selber anstellen, kann dies weiterhin über Goldstück@Home geschehen, jedoch mit einem angepassten Lohn gemäss Hauswirtschaftlichem Normalarbeitsvertrag. Entscheidet sich eine Familie das Praktikum abzubrechen oder verstirbt die zu betreuende Person, sind die Kosten für die gesamten drei Monate trotzdem geschuldet
Pflegedokumentation	Über eine webbasierte Pflegedokumentation sind die Angehörigen jederzeit im Bilde über den Zustand der betreuten Person. Eine Zusammenarbeit mit dem Hausarzt selbstverständlich.